

Jahresbericht der Präsidenten für das Vereinsjahr 2023/2024

Liebe Geissrippis

Nun stehen wir da im sommerlichen Dauerregen und fragen uns: Wie haben wir das verdient? Eine Antwort haben wir auch nicht, aber Zeit, den Jahresbericht zu verfassen. Das Vereinsjahr startete mit der GV bzw. mit Wahlen in sowjetischen Stil. Nach langem und anstrengendem Wahlkampf gelang allen bisherigen Vorstandsmitgliedern die glanzvolle Wiederwahl ohne Gegenstimme. Das ist auch der Moment, um all unseren Funktionären – auch den Revisoren – für ihr Engagement zu danken. Selbstverständlich wurden auch die mittlerweile zur Tradition gewordenen Beiträge zugunsten des FC Netstal bzw. für Mini-Tore (und Trikots) gewährt.

Im Herbst fand der traditionelle Apéro anlässlich eines Spiels des FC Netstals statt. Die Teilnahme war mässig, was zumindest die Kassenverantwortliche freut.

Erfreulicher war der Aufmarsch zum 10-Jahre-Jubiläum inkl. Jass. Eine exquisite Bündner Gerstensuppe sorgte für wohlige Gefühle im Magen, bevor es schliesslich um die Wurst ging. Die hervorragende Performance von Überraschungsgast Hans-Ruedi Aebli anlässlich des Jassturniers wurde nur noch durch dessen Siegestaumel getoppt. Für die nächste Ausgabe wird ein Exploit von Jungtalent Jannis Schneider erwartet, argwöhnisch beäugt von seinem congenialen Kollegen und künftigen Revisoren Sandro Giger.

Gut besucht war wiederum der Fondue-Plausch. Obs an den Geissrippi oder an der charmanten Käse-Damen lag, ist bislang unerforscht. Das Konzept funktioniert und wird auch weiterhin zelebriert.

Die erstmals durchgeführte Wanderung, dieses Jahr rund um den Klöntalersee, fand nur bedingt Anklang. Da nächstes Jahr ein Ausflugsjahr ist, stellt sich die Frage der Wiederholung vorerst nicht. Sollte sich in den nächsten Jahren abzeichnen, dass die Wanderung nicht gewünscht ist, gehen wir einfach direkt ins Pub. Dort gab es schliesslich auch noch Burger und Salat.

Wir danken allen, die unserem Verein Leben einhauchen und in irgendeiner Weise zum Gelingen beitragen.

Eure Co-Präsidenten

Raphael Moor

Michi Schüepp